



VER | SICHER | UNGS  
KAMMER  
BAYERN

# Schutz vor den Launen der Natur – Sind Sie gut versichert?

Was versteht man eigentlich darunter und wie kann  
man sich dagegen schützen?

22.03.2025

- 
- 1 **Finanzielle Unterstützung Staat**
  - 2 **Sicherungen gegen Hochwasser**
  - 3 **Klimawandel spürbar?**
  - 4 **Elementarversicherung ja/nein?**
  - 5 **Gefährdungsklassen/versicherbar?**
  - 6 **Leistungen einer Versicherung**

# Der Staat bietet ausreichend finanzielle Unterstützung

(haftet, wird wieder zahlen...)

- **Seit dem 1. Juli 2019 gewährt der Staat keine finanzielle Unterstützung in Form von Soforthilfen mehr.**
- **Schon bisher geleistete staatliche Zahlungen blieben meist weit hinter dem finanziellen Niveau zurück, das eine Elementarschadenversicherung gewährt.**
- **Auch für Naturkatastrophen vor dem 1. Juli 2019 bestand kein Anspruch auf Schadenersatz gegenüber dem Staat! Die Zahlungen der Regierung in der Vergangenheit waren freiwillig und ohne Rechtsanspruch!**

# Unterstützung für Landratsämter

*Kunden sind aktuell dran interessiert, ob Ihr Gebäude grundsätzlich gegen Elementar versicherbar gewesen wäre. Hintergrund ist, dass die Höhe der Auszahlung von Soforthilfen in Bayern an die "Versicherbarkeit" geknüpft ist.*

*Anträge auf Soforthilfen von Privathaushalten können bei den Landratsämtern/Kreisfreien Städten eingereicht werden.*

***Wir sind mit dem Landratsämter in Bayern im Austausch und haben eine gemeinsame Lösung für die Prüfung der Versicherbarkeit erarbeitet.***

***Die Landratsämter/Kreisfreie Stadt können die Versicherbarkeit in Elementar selbst prüfen.***

***Somit kann der Antrag und die Prüfung der Versicherbarkeit voll umfänglich durch das Landratsamt/Kreisfreie Stadt erfolgen. Wir müssen grundsätzlich keine Bescheinigung ausfüllen.***

***Bitte verweisen Sie die Kunden an die zuständigen Ämter.***

*Erweiterte Informationen:*

*Wir gehen davon aus, dass im Freistaat alle Adressen, die in den ZÜRS Hochwassergefährdungsklassen (HGK) 1, 2 und 3 liegen, grundsätzlich als „bezahlbar versicherbar“ eingestuft werden können. Dies sind weit über 99 Prozent der Gebäude in Bayern, die problemlos versicherbar sind.*

*Um die ZÜRS HGK 1 bis 3 abfragen zu können, ermöglichen wir gemeinsam mit dem GDV (Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft) der öffentlichen Hand in Bayern den Zugriff auf das Geoinformationssystem Geoveris der VdS (Verband der Schadenversicherer) Schadenverhütung GmbH.*

# Der technische Schutz ist ausreichend

(Deich, Rückstauklappe, Kanal, was soll schon kaputt gehen, Öltank ist keine Gefahr...)

- **Viele Hochwasserschutzmaßnahmen der Regierung brauchen noch Jahre bis zur Fertigstellung!**
- **Die Rückstauklappe ist nur zuverlässig, wenn sie regelmäßig gewartet wird!**
- **Die Rückstauklappe hilft nicht gegen Wassereinbruch über Fenster, Türen, Lichtschächte!**
- **Abwasserkanäle sind oft Jahrzehnte alt und nach Bebauungserweiterungen unterdimensioniert für heutiges Starkregenaufkommen!**
- **Fachgerechte Trocknung ist nicht billig.**
- **Fassadendämmungen sind schnell unbrauchbar.**
- **Bei höheren Fließgeschwindigkeiten oder hohem bzw. langem Wasserstand sind strukturelle Schäden am Gebäude zu erwarten.**
- **Viele Öltanks sind bei der Flut im Sommer 2013 geborsten. Die Häuser mussten aufwändig saniert und nicht selten abgerissen werden.**

# Klimawandel: Das Risiko für Naturkatastrophen steigt

- Der Klimawandel fordert nicht nur Leben und zerstört Existenzen – er ist auch sehr teuer: Allein der Wiederaufbau der 2021 in NRW, Bayern und Rheinland-Pfalz zerstörten Hochwasser-Regionen kostet viele Milliarden Euro. Eine konkrete Summe ist noch immer nicht bekannt, aber Schätzungen belaufen sich auf einen Gesamtbetrag von mehr als 30 Milliarden Euro.
- Der Deutsche Wetterdienst meldet, dass Deutschland von Juli 2023 bis Juli 2024 die niederschlagreichste 12-Monatsepisode seit Auswertungsbeginn 1881 erlebt. Es ist ein Zeitraum ohne historischen Vergleich. Die Katastrophen haben Menschenleben gefordert, Hab und Gut, Ernten und Aussaaten hunderttausendfach zerstört. Denn kommt es in kurzer Zeit zu sehr viel Regen, kann die Kanalisation die großen Wassermengen nicht mehr bewältigen. Die Konsequenz: vollgelaufene Keller und zerstörtes Eigentum – und zwar überall in Deutschland. So berichtet der GDV in seinem Naturgefahrenreport 2020: „Auch Regionen fernab großer Flüsse und Seen können überschwemmt werden – allein durch die Sturzflut aus den Wolken.“

# Nach welchen Gefährdungsklassen wird eingestuft?

## Die vier Gefährdungsklassen (GK) für Gebäude in Deutschland:

- **GK 4: Statistisch ein Hochwasser innerhalb von 10 Jahren.**
- **GK 3: Statistisch ein Hochwasser innerhalb von 10-100 Jahren.**
- **GK 2: Statistisch ein Hochwasser seltener als einmal in 100 Jahren.**
- **GK 1: Nach gegenwärtiger Datenlage nicht von Hochwasser größerer Gewässer betroffen.**

# Was bietet mir eine Elementarversicherung?

**Die Elementarschadenversicherung, oder Elementarversicherung, bietet deutlich umfassenderen Schutz.**

**Sie zahlt bei Schäden durch:**

- **Starkregen, Überschwemmung oder Rückstau**
- **Hochwasser**
- **Schneedruck**
- **Lawinen / Erdbeben**
- **Erdsenkung**
- **Erdbeben**
- **Vulkanausbruch**



# Starkregen - Unwetterschäden in Bayern verdreifachen sich

- Auch die Schadensstatistik des GDV verzeichnet die meisten Starkregenereignisse in den Jahren 2002 bis 2021 im flächenmäßig größten Bundesland Bayern – knapp 7.000. Die versicherten und unversicherten Schäden an Wohngebäuden allein durch den Starkregen beliefen sich auf rund zwei Milliarden Euro. 2022 1,45 Milliarden Euro.
- Sturm, Hagel und Starkregen haben 2023 zu Schäden in Milliardenhöhe geführt. Auf 5,7 Milliarden Euro beziffert der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) die versicherten Schäden im vergangenen Jahr.
- Davon entfielen den Angaben zufolge zwei Milliarden Euro für Schäden durch Sturm und Hagel und 2,5 Milliarden Euro auf Schäden durch Naturgefahren, wie etwa Überschwemmungen nach Starkregen.

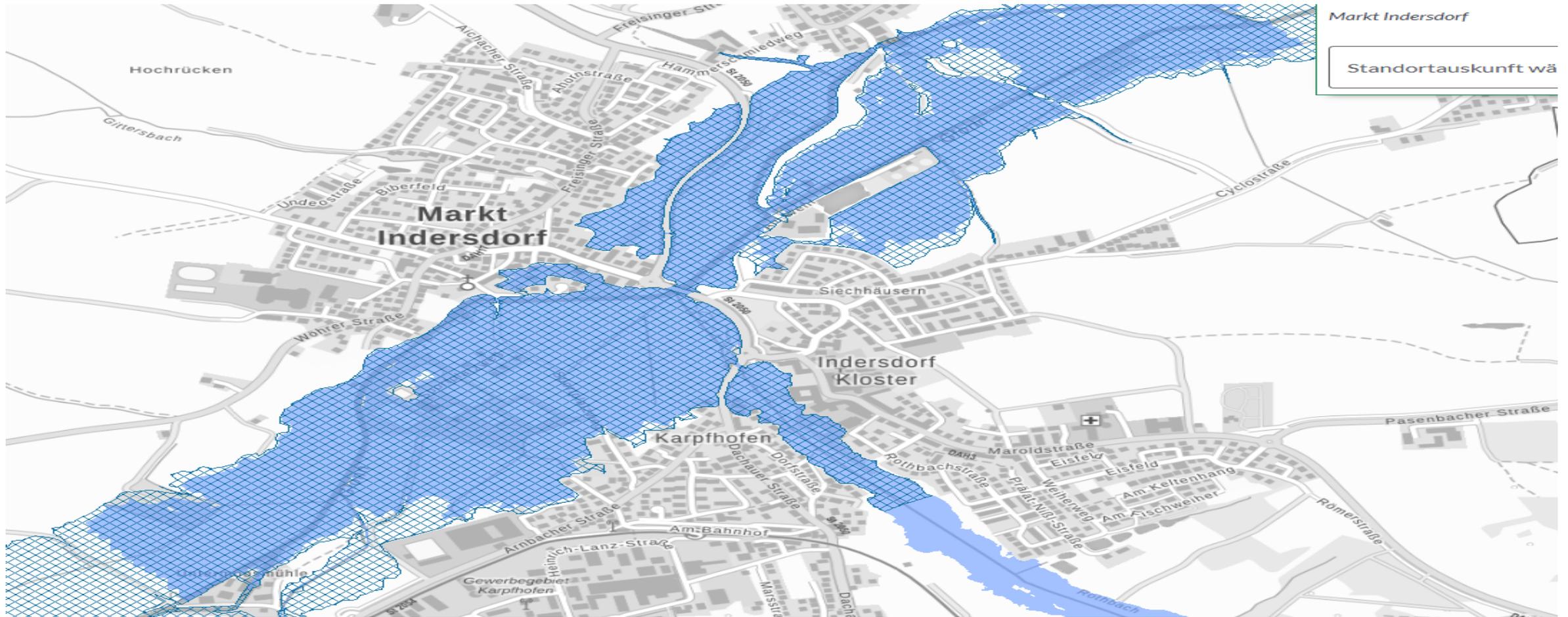
# Starkregen trifft JEDEN!!!!



# Hochwasser – wen kann es treffen?



# Hochwasser im Landkreis 2022/2023/2024 was passiert 2025?



# Schäden 2024 im Landkreis durch Bilder



# Schneedruck bei uns? Schäden dadurch kaum vorstellbar?

**Die größten Schäden seit Jahren sind nicht die Gebäudeschäden – sondern die Schäden an PV-Anlagen / Halterungen / Feinrisse / Leistungseinbrüche / Frostschäden der Schnee fehlt!!!  
Unter der Schneedecke sind die meisten Gebäude geschützt!!!!**



# Lawinen und Erdbeben – eine Gefahr für das Gebirge?

**Ein klares NEIN – jeder der auch nur an einem kleinen Hang sein Haus baut MUSS damit rechnen. Eine Erdsenkung mit Erdbeben oder nach einem längeren Regen ist IMMER gegeben.**



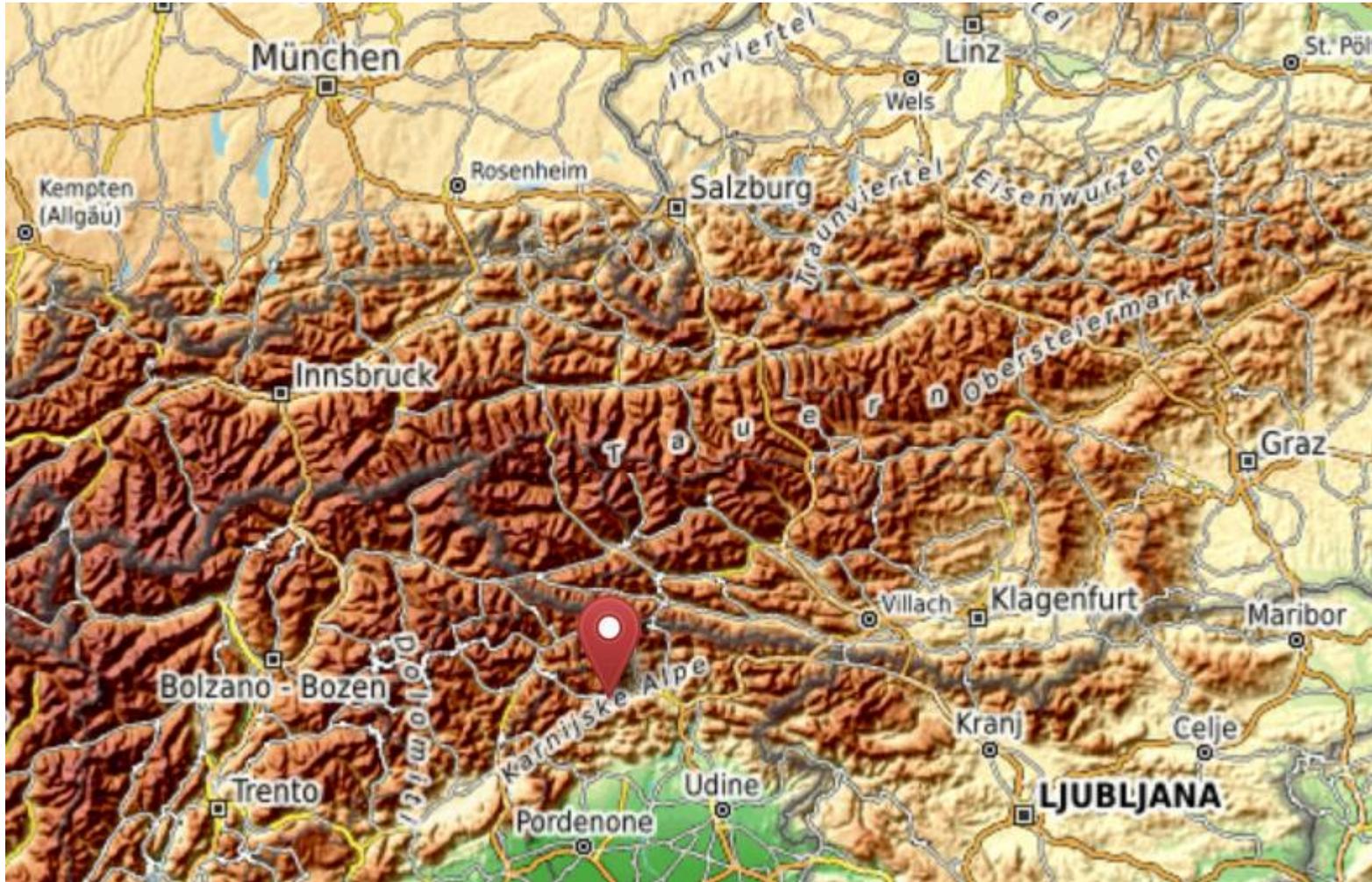
# Erdsenkung – wen trifft das eigentlich?

- **Ton - ein schrumpfeempfindlicher Boden**
- **Setzungen von Gebäuden geschehen aus unterschiedlichen Gründen. Eine häufig auftretende Ursache ist das Schrumpfen des Fundamentuntergrunds. Dies kommt vor allem in Regionen mit tonigen oder tonhaltigen Böden vor.**
- **Gerade nach den letzten heißen Sommern ist das Thema wieder hoch aktuell. Doch wie kommt es dazu und welche Folgen ergeben sich daraus?**
- **Das Schrumpfen von Ton – ein Alltagsphänomen, das wir alle kennen. Schon oft haben wir Trockenrisse an der Oberfläche von Ton gesehen, besonders an einem verdichtet eingebauten Tonboden.**

# Erdbeben in Deutschland?! Erdbebennews.de

- **Drei Erdbeben gab es in dem Gebiet Poing/Pliening, zwei im Dezember 2016 und eins im September 2017.**
- **Erdbeben im östlichen Fichtelgebirge nichts Ungewöhnliches. 19.01.2025**
- **Teile des Fichtelgebirges und der Oberpfalz werden seit Wochen von Hunderten Erdbeben erschüttert. Solche Erdbebenschwärme gibt es dort immer wieder.**

# 3,8 !!! Auf der Richterskala 01/2025



# Erdbeben in Bayern mit großen Schäden

Datum	Epizentrum	M
4. Nov. 2019	Schwäbische Alb, Albstadt	3,8–3,9
1. Dez. 2020	Zollernalbkreis, Burladingen	3,9
21. März 2021	Zollernalbkreis, Jungingen	3,7
9. Juli 2022	Zollernalbkreis, Hechingen	4,1

# Vulkane in Deutschland: Wie gefährlich sind sie?

- Ausnahme ist die Eifel, wo unter den "Maaren" (schüssel- oder trichterförmige Mulden) ein vulkanischer Hotspot schlummert. Dort hebt sich der Erdboden um 1 Millimeter pro Jahr - für Forschende ein Zeichen, dass sich in der Region "etwas zusammenbraut".
- **NEU!!!**  
Im Oktober 2020 wurde in Bärnau ein neuer Vulkan entdeckt. Geophysikalische Messungen lassen vermuten, dass sich im Untergrund ein zugeschütteter, ehemaliger Krater mit etwa 1.000 Metern Durchmesser befindet - ein Überbleibsel einer Eruption. 22.05.2023

# Was und wen versichert die Versicherungskammer Bayern

- Die Versicherungskammer Bayern versichert über 99 % der Gebäude in Bayern gegen Elementar sowie Hausrat/Gewerbegebäude und deren Inhalt.
- Die Preise der Elementarversicherung richten sich ausschließlich nach den GK Zonen (Zürs oder Gis Zonen genannt)
- Leistungen der Elementarversicherung sind Erdbeben / Erdsenkung / Schneedruck / Vulkanausbruch / Starkregen / Überschwemmung / Rückstau / Erdrutsch

## Weitere Leistungen der Versicherung:

- Wiederherstellung zum Ursprung ohne Summenbegrenzung
- Mehrkosten infolge behördlicher Auflagen (z. B. hier dürfen Sie so nicht mehr bauen)
- Unbegrenzte Aufräum-/Abbruch-/Schutz- und Entsorgungskosten (incl. z. B. Eternit)
- Grobe Fahrlässigkeit ohne Begrenzung und Selbstbeteiligung
- Wiederherstellung der Gartenanlage (z. B. Pflanzen/Gartenhäuschen/Pool ect.)
- Wiederaufforstung von Bäumen und deren Entsorgung
- Und noch vieles mehr



VER | SICHER | UNGS  
KAMMER  
BAYERN

**Danke und  
auf Wiedersehen**